

	<p><b>Objekt:</b> Eigentliche delineation der Festung Rheinfelden, wie dieselbe von dem Schwedischen belägert und eingenommen worden. j634.</p> <p><b>Museum:</b> Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert, Dreißigjähriger Krieg 1618-1648</p> <p><b>Inventarnummer:</b> MOIIF00966</p>
--	--

## Beschreibung

In der Mitte des Kupferstichs ist die Stadt Rheinfelden (Baden) abgebildet. Vor der Stadt befindet sich: „Herr Gen. Maior Exc. Reingraff Johann Philips quartier“, abseits rechts: „Auszug der Kayserlichen“. Im Vordergrund befinden sich mehrere Artilleriebatterien und Militärlager, von denen aus die Stadt mit Kanonen beschossen wird. Auch die ballistischen Kurven der in der Stadt landenden Projektile sind eingezeichnet. Im Vordergrund links befinden sich auf einer Anhöhe drei Reiter als Staffage.

Zugeschrieben wird der Kupferstich Matthäus Merian der Ältere. Das Blatt stammt vermutlich aus dem Band "Relationis Historicae Semestralis Continuatio: Jacobi Franci Historische Beschreibung (...)", herausgegeben 1634.

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Blattmaß: 272 x 342 mm

## Ereignisse

Druckplatte  
hergestellt

wann

wer

Matthäus Merian (der Ältere) (1593-1650)

	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Rheinfelden (Baden)
Herausgegeben	wann	1634
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rhein

## Schlagworte

- Batterie (Militär)
- Belagerung
- Beschuss
- Fluss
- Kanone
- Kupferstich
- Militärlager
- Reiter